

Postulat über die Modernisierung der Kommunikations- mittel bei der Kantonspolizei

eröffnet am 11. September 2007

Die Regierung wird gebeten, bei der Kantonspolizei die Kommunikationsmittel immer dem neusten und modernsten Stand anzupassen.

Begründung:

In einem Interview in der «Neuen Luzerner Zeitung» hat der Kommandant der Kantonspolizei Luzern sich über die Schwierigkeit der Rekrutierung des Nachwuchses geäußert. Das ist in der heutigen Zeit sehr verständlich. Die Wirtschaft boomt und saugt die Human Resources mit guten Löhnen und modernsten Arbeitsplätzen ab. Man kann das Personalproblem auch auf eine andere Art und Weise angehen, indem man das Polizeikorps mit den heute modernsten Kommunikationsmitteln ausstattet. So zum Beispiel haben die Mitglieder anderer Polizeikorps mittels PC in allen Fahrzeugen, auf allen Aussenposten und sogar auf Patrouillen zu Fuss Zugriff auf die der Polizei zur Verfügung stehenden Daten. Dies ist heute unter guter Sicherheit möglich und erleichtert stark die Arbeit bei Kontrollen aller Art. Als Nebeneffekt ist man zudem sehr schnell, effektiv, und der Verwaltungsapparat kann so klein gehalten werden. Denn wir brauchen die Polizisten nicht am Bürotisch, sondern im Einsatz – zu teuer und wertvoll ist ihre Ausbildung.

Klein Gerhard

Roos Josef

Hermetschweiler Rolf

Bucher Hanspeter

Omlin Marcel

Thalmann-Bieri Vroni

Müller Guido

Häcki Walter

Estermann Yvette

Hartmann Armin

Luternauer Guido

Kunz Benjamin

Bachmann Moritz

Unternährer Peter